



Journalistentreffen 2018, 7.-8. September 2018

Programm „Arbeit 4.0: Effekte des digitalen Umbruchs für Arbeitsmarkt und Beschäftigte“

Zeit und Ort Freitag, 7. September, 15.30 bis ca. 21.30 Uhr und Samstag, 8. September, 9 bis 13 Uhr
Nationale Akademie der Wissenschaften, Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale)

Programm

Freitag, 7. September

- 15.30 – 16.00 Eintreffen und Willkommenskaffee an der Leopoldina
Sitzungsraum des Präsidiums, 1. Obergeschoss
- 15.30 – 16.00 Eintreffen und Willkommenskaffee an der Leopoldina
Sitzungsraum des Präsidiums, 1. Obergeschoss
- 16.00 – 16.30 Begrüßung und Vorstellungsrunde
- PD Dr. Stefan Artmann, Leiter des Präsidialbüros der Leopoldina
 - Caroline Wichmann, Leiterin der Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Leopoldina
- Sitzungsraum des Präsidiums, 1. Obergeschoss
- 16.30 – 16.45 Einführung in das Thema
Matthias Graf von Kielmansegg, Leiter der Abteilung 1 Grundsatzfragen, Strategie, Digitaler Wandel, Bundesministerium für Bildung und Forschung
Vortragssaal, 1. Obergeschoss
- 16.45 – 18.15 Unterhaus-Debatte „Schöne neue Arbeit: Flexibilität statt Fließband? Vertrauen statt Stechuhr? Dynamik statt Sachzwang?“
Vortragssaal, 1. Obergeschoss
- Debatte zu den Konsequenzen des digitalen Umbruchs für Arbeitsmarkt und Sozialstruktur, Bildungsbedarf und Unternehmensethik
- Prof. Dr. Melanie Arntz, komm. Leiterin des Forschungsbereichs „Arbeitsmärkte, Personalmanagement und Soziale Sicherung“, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Mannheim und Professorin am Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften, Universität Heidelberg
 - Prof. Dr. Daniel Buhr, Leiter des Steinbeis Transferzentrum Soziale und Technische Innovation Tübingen sowie apl. Professor für Politikwissenschaft, Eberhard Karls Universität Tübingen
 - Prof. Dr. Markus Gangl ML, Professor für Soziologie, insbes. Sozialstruktur und Sozialpolitik, Goethe-Universität Frankfurt am Main
 - Matthias Graf von Kielmansegg, Leiter der Abteilung 1 Grundsatzfragen, Strategie, Digitaler Wandel, Bundesministerium für Bildung und Forschung

- Prof. Dr. Andreas Suchanek, Dr. Werner Jackstädt-Lehrstuhl für Wirtschafts- und Unternehmensethik, HHL Leipzig Graduate School of Management
- Moderation: Michael Stang, Freier Wissenschaftsjournalist, Köln und Susan Schädlich, Freie Wissenschaftsjournalistin und Autorin, Frankfurt/Main

19.00 Gemeinsamer Fußweg zum Restaurant

19.30 – 21.30 Abendessen in Mahns Château, Halle (Saale)
Oleariusstraße 4A, 06108 Halle (Saale)

Samstag, 8. September

09.00 – 09.45 Interviews (nach vorheriger Absprache)
Seminarraum 1, 2 und 3, Erdgeschoss

09.00 – 09.30 Rundgang durch die Leopoldina (fakultativ)
Foyer

09.45 – 10.30 Impulsvortrag und Gespräch von und mit Prof. Dr. Markus Gangl
„Arbeitswelt 4.0: Was ändert sich wirklich im Arbeitsmarkt?“
Sitzungsraum des Präsidiums, 1. Obergeschoss

10.30 – 11.15 Impulsvortrag und Gespräch von und mit Prof. Dr. Melanie Arntz
„Arbeitsmärkte in der digitalen Ökonomie“
Sitzungsraum des Präsidiums, 1. Obergeschoss

11.15 – 11.30 Gruppenfoto
Außenbereich oder Foyer

11.30 – 12.15 Impulsvortrag und Gespräch von und mit Prof. Dr. Daniel Buhr
„Politikfeld Digitalisierung: Sozialer Fortschritt oder soziale Ungleichheit“
Sitzungsraum des Präsidiums, 1. Obergeschoss

12.30 – 13.00 Imbiss und Verabschiedung
Seminarraum 1, Erdgeschoss

ML Mitglied der Leopoldina



Das Journalistentreffen wird zum Wissenschaftsjahr 2018 i.R. des BMBF-Vorhabens „Schöne neue Arbeit? Journalisten und Wissenschaftler debattieren über „Arbeitswelten der Zukunft““ gefördert.

